



## Liebe Schülerinnen und Schüler,

der **Krieg gegen die Ukraine** zeigt sich auch in den **Sozialen Netzwerken**, die viele von Euch nutzen, vor allem auf **Instagram, TikTok, Snapchat und YouTube**. Wir haben einige Tipps zusammengestellt, worauf ihr aus unserer Sicht gerade achten solltet:

- 1. Teilt keine Informationen**, bei denen ihr nicht sicher seid, ob sie stimmen. Gerade Bilder und Videos werden oft aus dem Kontext gerissen.
- 2. Schaut euch die Accounts genau an**, die ihr teilt, wenn ihr sie vorher nicht kanntet. Wartet lieber auf Meldungen von Medien, denen ihr vertraut. Es geht nicht darum, die erste Person zu sein, die eine Information verbreitet.
- 3. Teilt keine Gerüchte und Spekulationen**. Wenn ihr euch nicht sicher seid, könnt ihr das mit euren Freund\*innen und/oder Eltern und Lehrer\*innen besprechen. Es muss nicht alles öffentlich diskutiert werden.
- 4.** Wenn ihr Informationen teilen wollt, **gebt auch die Quelle dazu an**. So können andere die Informationen besser einschätzen und bewerten.
- 5. Teilt keine Bilder und Videos** von schwerverletzten oder sterbenden Menschen.
- 6.** Humor kann in vielen Situationen hilfreich sein, aber **als Außenstehende Witze über den Krieg zu machen ist geschmacklos**. Das gleiche gilt für Memes. Verbreitet solche Inhalte nicht.
- 7.** Social Media sind auch gesellschaftliche Räume. Geht fair miteinander um. Überlegt, was wirklich gepostet werden muss und was vielleicht lieber mit engen Freund\*innen besprochen werden sollte.
- 8. Bedenkt immer:** Wir sind unterschiedlich betroffen, für manche ist der Krieg deutlich persönlicher als für andere. Seid solidarisch und unterstützt die, die gerade um ihre Angehörigen und Freund\*innen bangen.

### Hilfreiche, seriöse Informationen für Interessierte:

Hier findest du Informationen darüber, wie du die Echtheit von Bildern und Videos besser einschätzen kannst: <https://www.br.de/nachrichten/deutschland-welt/ukraine-konflikt-quellen-undbilder-richtig-einordnen-faktenfuchs,SyMTZUo>

Diese **Accounts und Webseiten** empfehlen wir, da ihr dort **verlässliche und glaubwürdige Informationen** zur aktuellen Lage in der Ukraine findet. Beachtet aber bitte, dass auch sie zurzeit kaum überprüfte Informationen vorliegen haben. Die Tagesschau sagt z.B.: „Angaben zu Kriegsverlauf, Beschuss und Opfern durch offizielle Stellen der russischen und ukrainischen Konfliktparteien können in der aktuellen Lage nicht unmittelbar von unabhängiger Stelle überprüft werden.“

[www.tagesschau.de](http://www.tagesschau.de) Insta: @tagesschau <https://www.zdf.de/nachrichten> Insta: @zdfheute

Insta und Snapchat: @tickr.news

YouTube: @die.da.oben

YouTube: MrWissen2Go IG: @mrwissen2gogeschichte